

Kleine Anfrage 7/4045

der Abgeordneten Hoffmann (AfD)

Auswirkung von Bau und Betrieb von Windkraftanlagen auf den Thüringer Auerwildbestand

Im Mai und September 2022 wurde Auerwild aus Schweden und der Aufzuchtstation in Langenschade ausgewildert, um die Population der Tiere in Thüringen zu unterstützen. Die Tiere sind scheu und benötigen zur Ausbreitung große und zusammenhängende Waldgebiete. Mit der Forcierung auf die Windkraftindustrie und den Bau sowie den Betrieb der Anlagen auch im Wald besteht die Gefahr, dass das Auerwild in Thüringen in seinem jetzigen, kleinen Bestand zurückgeht.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über die Auswirkungen der Windkraftindustrie im Wald auf den Auerwildbestand seit wann vor?
2. Sieht die Landesregierung durch den Ausbau der Windkraftindustrie den Auerwildbestand in Thüringen gefährdet und wenn nein, warum nicht (bitte begründen)?
3. Welche Maßnahmen sieht die Landesregierung vor, um eine negative Auswirkung von Windkraftanlagen im Wald auf das Auerwild zu vermeiden oder zu verringern?
4. Teilt die Landesregierung die Auffassung, dass die Bestandsmaßnahmen wie etwa die Aufzuchtstation und Auswilderungen durch den Ausbau der Windkraftindustrie im Wald konterkariert werden und wenn nein, warum nicht (bitte begründen)?
5. Gab es seitens anderer Bundesländer oder anderer Länder wie Schweden, aus denen entsprechende Tiere nach Thüringen zur Auswilderung verbracht wurden, Aussagen, dass sie die Tiere nicht (mehr) zur Verfügung stellen, wenn in Thüringen der Windkraftausbau im Wald voranschreitet und wenn ja, wann gab es die Aussagen?
6. Ist die Landesregierung der Auffassung, dass zum Erreichen der Selbsterhaltung des Auerwilds in Thüringen weitere Bestandsschutzmaßnahmen nötig sind und wenn ja, welche Maßnahmen sind dies konkret, welche der Maßnahmen werden noch in den Jahren 2022, 2023 und 2024 umgesetzt und welche werden aus welchen Gründen nicht umgesetzt?

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung darüber vor, ob die größeren Auerwildbestände wie im Bayerischen Wald sich in Waldgebieten befinden, in denen keine Windkraftindustrie oder in denen Windkraftindustrie vorhanden ist?

Hoffmann